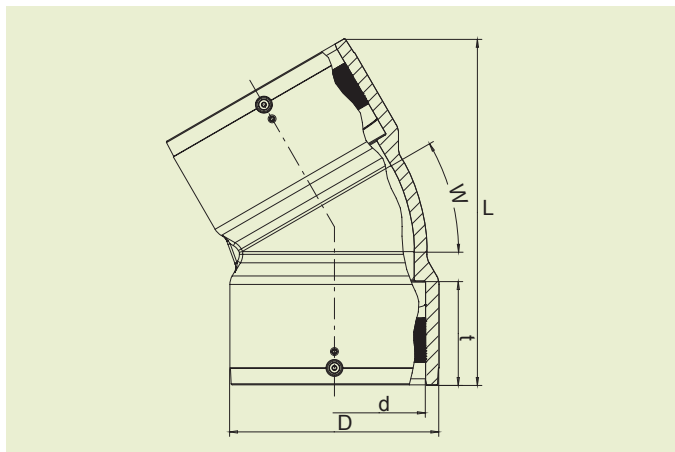


FRIAFIT®-ABWASSERSYSTEM

ABM ABWASSERBÖGEN (MUFFE/MUFFE)

für Richtungswechsel in PE-HD Abwasseranschlussleitungen



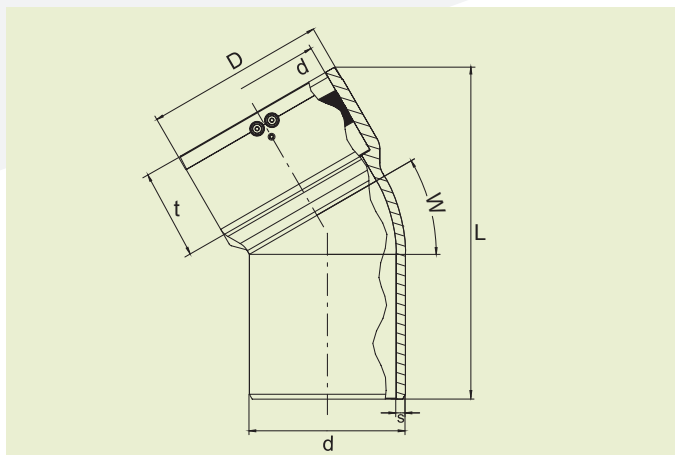
PE 100

Maximal zulässiger Betriebsdruck 2,5 bar

W	d	Best.-Nr.	Lagerstatus	VE	PE	D	L	t	Gewicht kg/St.
15°	160	681100	1	6	48	185	279	92	1,870
30°	160	681101	1	6	48	185	306	92	2,100
45°	160	681102	1	6	48	185	320	92	2,060

ABMS ABWASSERBÖGEN (MUFFE/ROHRSTUTZEN)

für Richtungswechsel in PE-HD Abwasseranschlussleitungen und Anbindung an Abwassersäattel ASA TL



PE 100

Maximal zulässiger Betriebsdruck 2,5 bar

W	d	Best.-Nr.	Lagerstatus	VE	PE	D	L	t	s	Gewicht kg/St.
15°	160	681103	1	6	48	185	286	92	9,5	1,510
30°	160	681104	1	6	48	185	329	92	9,5	1,680
45°	160	681105	1	6	48	185	325	92	9,5	1,730

FRIAFIT®-ABWASSERSYSTEM

ABM / ABMS ABWASSERBÖGEN

für Richtungswechsel in PE-HD Abwasseranschlussleitungen

Kanalrohrsysteme stellen hochwertige Wirtschaftsgüter dar, deren Wert es lange zu erhalten gilt. Steigende Anforderungen an die öffentliche Kanalisation erfordern Werkstoffe, die diese Voraussetzungen erfüllen. Mit dem FRIAFIT-Abwassersystem aus PE-HD werden seit vielen Jahren PE-HD Kanalrohre dicht, längskraftschlüssig und wurzelfest geschweißt.

EINSATZBEREICHE

FRIAFIT-Bögen ABM und ABMS d 160/DN 150 werden eingesetzt für Richtungswechsel in Schmutz und Mischwasseranschlussleitungen. Durch die Ausführung ABM (Muffe/Muffe) bzw. ABMS (Muffe/Rohrstutzen) und die Winkeleinteilungen 15°, 30° und 45° ist eine komfortable Leitungsführung möglich. Durch Mehrfachanwendung können z.B. auch Winkel 60°, 90° usw. erreicht werden. Der FRIAFIT-Bogen ABMS eignet sich besonders zum direkten Einschweißen in den FRIAFIT-Abwassersattel ASA TL.

FRIAFIT-Bögen ABM und ABMS besitzen für die Abwasserableitung eine glatte, hydraulisch optimierte Innenkontur und bieten bei Verwendung von Rohren SDR 17/17,6 einen sohlgleichen Durchgang. Die helle Oberfläche ermöglicht optimale Sicht bei einer Kamerabefahrung. Der eingesetzte Werkstoff ist gegen UV-Strahlung stabilisiert.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Einbindung der Rohre und Formstücke mit FRIAFIT-Bögen erfolgt durch Schweißen - dicht- und längskraftschlüssig.

Die PE-Anschweißenden von Rohr- bzw. Formstück werden nach den allgemeinen Montageanforderungen (siehe „Montageanleitung FRIAFIT-Abwassersystem“) vorbereitet (Oxidhaut entfernen/reinigen).

Bei Steckverbindungen am Rohrstutzen des FRIAFIT-Bogens ABMS sind Einstecktiefen und gegebenenfalls Wanddickensprünge zu berücksichtigen.

GUTE GRÜNDE FÜR DIE FRIAFIT-BÖGEN ABM / ABMS

- geringer Platzbedarf durch kompakte Bauweise
- Reduzierung der Montagezeit auf Grund integrierter Schweißmuffen
- große Muffentiefe für gute Führung des Rohres bzw. Rohrstutzens (keine Haltevorrichtungen notwendig)
- dichte, längskraftschlüssige und wurzelfeste Verbindung
- freiliegende, fest verankerte Heizwendel zur direkten Wärmeübertragung auf das Rohr
- extra breite Schweißzonen
- extra große Einstecktiefen
- kurze Schweißzeiten, kurze Abkühlzeiten
- Schweißindikator zur visuellen Kontrolle der Schweißung
- extra lange kalte Zonen vor und hinter der Schweißfläche
- Strichcode zur vollautomatischen Schweißung mit PE-HD-Rohren von SDR 33 bis SDR 17 unter Berücksichtigung der Umgebungstemperatur (Temperaturkompensation)
- helle Bauteilinnenfläche zur durchgehenden Kamerainspektion
- hydraulisch optimierte Innenkontur durch Bogenform
- Sohlgleichheit bei Verwendung von SDR 17/17,6-Anschlussrohren, keine Abflusshindernisse
- flexibler Einsatz durch Ausführung ABM (Muffe/Muffe) oder ABMS (Muffe/Rohrstutzen)
- Bogenwinkel 15°, 30° und 45°
- durch Mehrfach- und Kombianwendung können andere Bogenwinkel erreicht werden
- zusätzlicher Barcode zur Rückverfolgbarkeit des Bauteils (Traceability-Coding)